



SÜDAFRIKA-ZIMBABWE-BOTSWANA

„Wildwechsel“ / ZELT

Reisennummer: 204910-F

Reisedauer: 20 Tage

Tourcharakter + Voraussetzungen: (**) Im berühmten Krüger Nationalpark haben wir die erste Gelegenheit zur Safari. Dann führt uns die Reise nach Zimbabwe, wo neben den Sehenswürdigkeiten von Great Zimbabwe auch der Matobo- und Hwange Nationalpark auf dem Programm stehen. Die Victoria Fälle sind ein spektakuläres Naturschauspiel, das wir ebenfalls besuchen werden. Durch den Chobe Nationalpark führt unsere Route über Nata nach Maun. Das einmalige Okavango Delta ist sicherlich ein Höhepunkt der Reise. Wir erkunden die einmalige Landschaft, die für ihren Artenreichtum bekannt ist, zu Fuß und mit Mokoros (Einbaumbooten). Eine Reise, die uns die Tierwelt, Geschichte und Kultur näher bringt.

Eine Überland-Expedition im umgebauten Expeditionsfahrzeug ist keine Luxus-Safari, sondern eine Tour, die mehr auf den kostenbewussten und flexiblen „Traveller“ zugeschnitten ist, aber keine Billigtour im negativen Sinne. Es ist eine Reise mit vorgegebener Route, die sich von Zeit zu Zeit jedoch ändern kann. Gründe hierfür können vielfältiger Art sein, z.B. Wetter, Straßenverbindungen, politische Probleme, Wünsche der Teilnehmer, usw. Um die „Expeditions“-Touren zu genießen, sollten Sie nicht starr in Ihren Erwartungen sein, sondern flexibel und offen für Neues und Unerwartetes. Richten Sie sich auch auf längere Fahrstrecken ein. Die Touren sollen Ihnen die Länder und ihre unterschiedlichen Kulturen, Flora und Fauna näherbringen, und sie sollen Spaß machen. Mit der richtigen Einstellung und einer Portion Entdeckergeist sind Sie hier genau richtig. Es bleibt auch Zeit zur freien Verfügung, denn schließlich haben wir Urlaub.

Impfhinweise: www.crm.de

Reisedokumente: Reisepaß (ACHTUNG: Gültigkeit prüfen) & Visum

Kurzübersicht der Reise

1.Tag: Flug nach Johannesburg	
2.Tag: Ankunft Johannesburg & Transfer	Rivonia Road Lodge
3.Tag: Krüger Nationalpark	/M/A Zeltcamp
4.Tag: Krüger Nationalpark	F/M/A Zeltcamp
5.Tag: Great Zimbabwe	F/M/A Zeltcamp
6.Tag: Matobo Nationalpark	F/M/A Zeltcamp
7.Tag: Matobo National Park	F/M/A Zeltcamp
8.Tag: Hwange Nationalpark	F/M/A Zeltcamp
9.Tag: Hwange Nationalpark	F/M/A Zeltcamp
10.Tag: Victoria Fälle	F/ Zeltcamp
11.Tag: Victoria Fälle	F/ Zeltcamp
12.Tag: Chobe Nationalpark	F/M/A Zeltcamp
13.Tag: Gweta	F/M/ Zeltcamp
14.Tag: Okavango Delta	F/M/A Bushcamp
15.Tag: Okavango Delta	F/M/A Bushcamp
16.Tag: Okavango Delta - Maun	F/M/ Zeltcamp
17.Tag: Kama Rhino Sanctuary	F/M/A Zeltcamp
18.Tag: Johannesburg	F/ Rivonia Road Lodge
19.Tag: Flughafentransfer & Rückflug	
20.Tag: Ankunft	



HENKALAYA Reisen GmbH & Co.KG

Michael Henkel * Hollerstück 4 * 35232 Friedensdorf

Tel: 06466 912970 * Fax: 06466 912972 * Tel. PRIVAT: 06466 7342

email: henkalaya@t-online.de * homepage: www.henkalaya.de

Reisepreis pro Person & Termine bei 4-12 Personen für 2021:

1920,- Euro = 07.01. / 04.02. / 25.02. / 18.03. / 25.03. / **08.04.-D** / 22.04. / 29.04. / 13.05. / 10.06. / 24.06.

1920,- Euro = 08.07. / 15.07. / 05.08. / **26.08.-D** / 16.09. / 07.10. / 28.10. / 18.11. / 09.12.

Local Payment an den Agenten vor Ort 300,- US\$

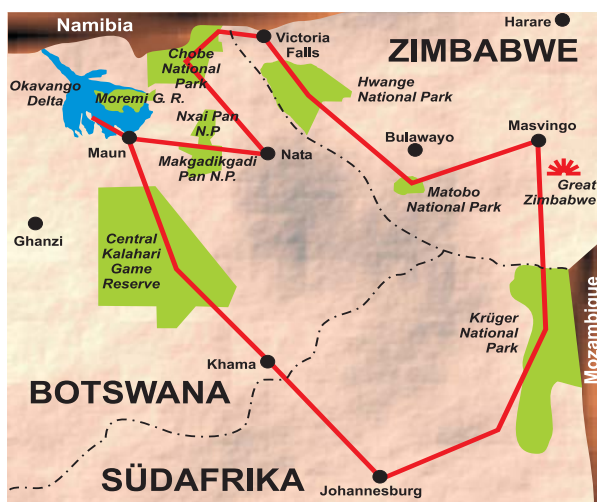
D = DEUTSCHSPRACHIGE Termine.

Eingeschlossene Leistungen:

- ✓ Unterbringung im Doppelzimmer in den aufgeführten Unterkünften, nach Verfügbarkeit bei Buchung, oder in vergleichbaren und im 2-Personenzelt. Bei den Bushcamps keine festen Duschen, Toiletten, einfache sanitäre Anlagen).
- ✓ Reiseverlauf der Zubucherreise: Besichtigungen und Fahrten zusammen mit anderen Gästen, auch von anderen Veranstaltern. Es ist wichtig, ein Gefühl für den Charakter einer Gruppenreise zu entwickeln. Jede/r ist gefragt mitzuhelfen, sei es bei Alltagsaufgaben wie das Aus- und Einladen des Fahrzeugs, das Camp aufzubauen, zu Kochen (Alle Mahlzeiten unterwegs werden selber am Fahrzeug zubereitet und verzehrt) und sauber zu machen. In anderen Worten: Wenn jede/r ein klein wenig seiner Zeit für die Gruppe zur Verfügung stellt und die genannten Aufgabe miterledigt, wird die Tour reibungslos verlaufen und jede/r wird eine gute Zeit haben. Mitmachen ist das ganze Geheimnis.
- ✓ Mahlzeiten laut Plan / F=Frühstück / M=Mittagessen / A=Abendessen
Alle Mahlzeiten unterwegs werden selber am Fahrzeug zubereitet und verzehrt
- ✓ Flughafentransfers, Fahrten, Besichtigungen und Safaris laut Programm
- ✓ Lokale, englisch sprechende Reiseleitung / **AUCH DEUTSCHSPRACHIGE Termine**
- ✓ Eintrittsgelder, Nationalparkgebühren

Nicht eingeschlossen:

- Versicherungen, Flughafengebühren
- Visum Zimbabwe / Botswana Tourism Levy US\$ 30,-
- Einzelzelt/-zimmer Euro 175,- gilt für Zeltübernachtungen und 2 Nächte in der Lodge in Johannesburg.
Bei sonstigen Übernachtungen in festen Unterkünften, teilen sich Reisende des gleichen Geschlechts die Zimmer.
Wenn verfügbar können wir Einzelzimmer anbieten, Preis auf Anfrage.
- Local Payment an den Agenten vor Ort 300,- US\$
- Fremdleistungen, optionale-fakultative Leistungen
- Internationale Flüge. Auf Wunsch/Anfrage können wir Ihnen entsprechende Flüge ab/an Ihrem Wunschflughafen & gewünschter Fluggesellschaft vermitteln.



1.Tag: Flug nach Johannesburg

2.Tag: Ankunft in Johannesburg & Transfer

Rivonia Road Lodge

Am Flughafen werden wir abgeholt und fahren in unsere Unterkunft. Der weitere Tag steht zur freien Verfügung.

3.Tag: Krüger National Park

/M/A Zeltcamp

4.Tag: Krüger National Park

F/M/A Zeltcamp

Nach der Abfahrt in Johannesburg um 06:30 Uhr fahren wir zum weltbekannten **Krüger National Park**. Wir besuchen den abgelegenen und selten besuchten nördlichen Teil des Parks von Satara bis Pufuri. Großwildsafari !!! Die Zeit im Park verbringen wir mit Pirschfahrten auf den Spuren der „Big 5“ (Löwe, Leopard, Elefant, Rhino, Wasserbüffel). Uns erwarten aufregende Stunden auf Motivjagd in den frühen Morgenstunden und am frühen Abend. Die drückende Zeit der Mittagshitze verbringen wir entspannt in unserem Camp. Unsere Reiseführer lassen Sie an ihrem umfangreichen Wissen über Flora, Fauna und die lokalen ökologischen Zusammenhänge teilhaben.

 ca. 550 km  ca. 7 Stunden

5.Tag: Great Zimbabwe

F/M/A Zeltcamp

Wir überqueren die Grenze nach **Zimbabwe** am Beist Bridge Grenzposten und fahren zum Dorf **Masvingo**.

(*) Anschließend erkunden wir das **Great Zimbabwe** Denkmal zu Fuß. Die gut erhaltenen Ruinen sind einige der größten und ältesten Steinbauten im südlichen Afrika. Bereits im 11. Jahrhundert begann der Bau, der über 300 Jahre fortgesetzt wurde. In der Blütezeit lebten hier ca. 18.000 Einwohner. Die Ruinen erstrecken sich über 7km². Great Zimbabwe war einst auch ein großes Handelszentrum, so wurden hier chinesische Töpferwaren, arabische Münzen und Glasperlen, sowie weitere Artefakte ausgegraben.

 ca. 480 km  ca. 6 Stunden / (Für die Grenzformalitäten müssen wir ca. 2-4 Stunden einplanen)

(*) Je nach Ankunftszeit unternehmen wir die Besichtigung von Great Zimbabwe am nächsten Morgen.

6.Tag: Matobo Nationalpark

F/M/A Zeltcamp

Weiter führt unsere Reise in den **Matobo National Park**. Wir schlagen unser Camp am Rand des Parks auf und erkunden die Matopos Hills, mit ihren Granitblöcken und San Buschmann Felszeichnungen.

 ca. 340 km  ca. 5 Stunden

7.Tag: Matobo National Park

F/M/A Zeltcamp

Heute Morgen besuchen wir World's View und die historische Stätte von Cecil John Rhodes' Grab. Ungewöhnliche Felsformationen in diesem Bereich sind auch die Heimat der Zimbabwe's Rhinos von denen wir hoffen auf unserer Exkursion im Nationalpark einige zu sehen.

8.Tag: Hwange Nationalpark

F/M/A Zeltcamp

9.Tag: Hwange Nationalpark

F/M/A Zeltcamp

Wir fahren weiter in den Hwange Nationalpark. Benannt wurde der Hwange Nationalpark nach einem lokalen Nhanzwa Häuptling. Es ist der größte Park in Zimbabwe und er erstreckt sich auf einer Fläche von rund 14 650 Quadratkilometern. Bekannt ist der Park unter anderem für seine großen Elefantenherden.

Wir erkunden den Park mit unserem lokalen Führer, auf einer ganztägigen Pirschfahrt im offenen Fahrzeug.

 ca. 335 km  ca. 5 Stunden


10.Tag: Victoria Fälle

F/ Zeltcamp

11.Tag: Victoria Fälle

F/ Zeltcamp

Wir fahren weiter zur Stadt **Victoria Falls**, wo wir für 2 Tage unser Lager aufstellen. Die großartigen Victoria-Fälle sind eines der sieben Naturwunder der Erde. David Livingstone „entdeckte“ die Fälle 1885 und benannte sie nach seiner Königin. Wie eine riesige Bühne erstrecken sich die Fälle über 1,6 Kilometer. Geologisch handelt es sich bei diesem Naturschauspiel um eine riesige Verwerfungszone aus Basaltklippen, von denen der mächtige Sambesi rund hundert Meter in die Tiefe stürzt. Die Wassertropfen, die dabei aufwirbeln, sind schon aus 20 Kilometern Entfernung zu sehen. Wir werden die Victoria Fälle besuchen und haben dann noch Zeit für individuelle Aktivitäten.

 ca. 200 km  ca. 3 Stunden

12.Tag: Chobe Nationalpark

F/M/A Zeltcamp

Der Chobe River ist eine der atemberaubenden Besucherattraktionen Botswanas. Gemächlich fließt der Chobe River entlang der nördlichen Grenze des Chobe-National-Parks. Der Fluss ist ein beliebter Anziehungspunkt für große Elefantenherden.

Am Nachmittag unternehmen wir eine Bootstour auf dem Chobe Fluß und haben so die Gelegenheit beim Sundowner die Tiere am Fluß zu beobachten.

 ca. 85 km  ca. 1,5 Stunden

13.Tag: Gweta

F/M/ Zeltcamp

Wir machen uns auf den Weg nach Süden durch das Kasane Forest Reserve in die Umgebung von **Gweta**, wo wir unser Camp errichten.

 ca. 400 km  ca. 6,5 Stunden

14.Tag: Okavango Delta

F/M/A Bushcamp




15.Tag: Okavango Delta

F/M/A Bushcamp

16.Tag: Okavango Delta - Maun

F/M/ Zeltcamp

Wir fahren in das **Okavango-Delta** zu unserem abgelegenen Zeltplatz mitten im Herzen des größten Binnendeltas der Welt. Die Camps im Delta sind mit einfachen Eimer-Duschen und „Busstoailette“ ausgestattet. Aber dafür sind wir mitten drin in der einmaligen Flora & Fauna des Deltas. Unsere einheimischen Führer bringen uns tief hinein in das Herz des Okavango-Deltas mit den Mokoros, den traditionellen Einbaum-Booten. Das Erscheinungsbild des Deltas hängt direkt von den Regenfällen im Hochland von Angola ab, die den Strom speisen. Im Kalahari Sand sprießt dann das grüne Leben, wenn der Okavango Hochwasser führt – Ein Paradies für Vögel und Wildtiere blüht dann regelrecht auf. Wir zelten auf abgelegenen Flussinseln in dieser erstaunlich lebendigen Naturlandschaft. Von unseren einheimischen Führern lernen wir die traditionelle Lebensweise und Kultur der Menschen im Delta kennen.

 ca. 270 km  ca. 4,5 Stunden bis Maun *  ca. 2-3 Stunden Fahrt Maun – Okavango Delta / oder zurück

17.Tag: Kama Rhino Sanctuary

F/M/A Zeltcamp

Wir verlassen Maun in Richtung Süden und durchqueren die Weiten der Kalahari Wüste, bevor wir das **Kama Rhino Sanctuary** erreichen. Dieses Reservat erstreckt sich über 4.300 Hektar im Kalahari Sandveld. Die charakteristischen natürlichen Wasserlöcher sind ein erstklassiger Lebensraum für Weiße Nashörner, Zebras und Gnus. Am Nachmittag unternehmen wir eine Pirschfahrt um die Rhinos aufzuspüren.

Der Khama Rhino Sanctuary Trust ist ein Projekt zum Schutz der Wildtiere, das seit 1992 aktiv ist und von lokalen Gruppen getragen wird. Die Aktivisten haben sich den Schutz des vom Aussterben bedrohten Weißen Nashorns auf die Fahnen geschrieben, indem sie Areale, die einstmals Rückzugsgebiete für diese Art waren, wieder in den ursprünglichen Naturzustand zurückversetzen. Erträge aus nachhaltigem Tourismus und dem verantwortungsbewußten Umgang mit den vorhandenen Ressourcen aus dieser Arbeit fließen in die Kassen der örtlichen Motswana-Gemeinden. Das Reservat befindet sich im Kalahari Sandveld.

 ca. 450 km  ca. 6-7 Stunden

18.Tag: Johannesburg

F/ Rivonia Road Lodge

Unsere letzte Fahrt führt zurück nach **Johannesburg**, wo wir am Nachmittag ankommen. Nach der Ankunft steht der Tag zur freien Verfügung.

 ca. 630 km  ca. 8 Stunden

19.Tag: Flughafentransfer & Rückflug

20.Tag: Ankunft